

Dead Society - Nebensequenzen

Die kleine Verarsche zwischendurch (Outtakes ^.^)

Von Gepo

Kapitel 6: Religionsunterricht - die Zweite

Zwei zu zwei ^.-

Hier der nächste Teil.

So es euch noch gefällt, ihr könnt gern meinem Mathelehrer schreiben, der mit seinem kaibaischen Wesen die perfekte Inspirationsquelle ist.

(Sein Kommentar zum angekündigten Orkan: "Wissen sie was? Ich find' die Erderwärmung ja richtig toll.")

„Morgen!“, begrüßte Kaiba die Klasse, „Heute reden wir über die Bibel.“

„Och nö...“, murmelte der Blonde in der dritten Reihe.

Der Lehrer zog eine Augenbraue hoch.

Er hatte das jetzt nicht gehört, oder? Oder?

„Katsuya, wenn dich das so wenig interessiert, hast du sicher schon ein großes Wissen über das Buch.“

„Ähm... nein?“

„Doch, sicher.“, urplötzlich lächelnd nickte er dem Schüler zu, „Darauf vertraue ich.“

„Ähä...“, dieser sank etwas in sich zusammen.

„Wann wurde das Buch denn geschrieben?“

„Ähm... Antike?“

„Nett. Und wann?“, fragte Kaiba weiter.

„Nach Christus?“

„Teilweise, ja. Geht das genauer?“

„Nicht wirklich.“, gab der Jüngere zu.

„Wir hatten da mal ein Gespräch...“, sprach der vorne Stehende etwas leiser.

Welches Gespräch? Sie hatten viele Gespräche. Ach so! Wenn man etwas nicht wusste, sollte man raten, nicht wahr?

Katsuya setzte sich gerade auf den Stuhl. „Die Bibel wurde kurz nach 1500 das erste Mal übersetzt und im Zuge des 19.Jahrhunderts auch in unserer Sprache geschrieben.“

„Glückwunsch. Perfekte Ausrede.“, stellte der Lehrer trocken fest.

Der Blonde grinste.

„Okay, wer kann mir sagen, wann die Bibel geschrieben wurde?“, er ließ seinen Blick

durch die Klasse schweifen, „Keiner?“

„Ha!“, rief der Braunäugige aus, hielt sich jedoch sofort darauf den Mund zu. Wie schon erwartet traf ihn ein sehr böser Blick... „Ups...“

„Nun, wenn dich das so freut, sollte ich dir vielleicht eine ganz einfache Frage stellen.“

Katsuya zog den Kopf ein.

„Welche Religion benutzt die Bibel?“

„Christentum.“, na, wenigstens etwas wusste er ja...

„Und?“

„Wie - und?“

„Wer noch?“

„Religionslehrer?“, fragte er verzweifelt.

„Ist das eine Religion?“, kam die Rückfrage ganz trocken.

„Warum nicht?“, meinte Katsuya mit neu gewonnenem Mut, „Lehrertum an sich is' doch 'ne Religion.“

„Sehr witzig...“, knurrte der Ältere.

„Wir könnten mal die Schüler zu Göttern erheben.“, stichelte der Andere weiter.

„Dann müssten die Götter die Gläubigen verehren.“

„Dann sollten die Gläubigen aber wenigstens Religionssteuer zahlen.“

„Ja, an die Institution Staat. Und die finanziert uns die Götter. Geschieht alles längst.“

Katsuya zog die Unterlippe vor und antwortete schnippisch: „Ich hab' vom Staat noch nie Geld bekommen.“

„Ach? Und wer bezahlt die Schule?“

„Hierfür muss man auch noch Geld bezahlen?“, fragte er gespielt entsetzt.

„Na, sieh an...“, der Lehrer verschränkte die Arme vor der Brust, „Dir geht eine Glühbirne auf.“

„Toyota – nichts ist unmöglich.“

„Du bist unmöglich.“, erwiderte der Brünette.

Ihn traf dafür ein giftiger Blick.

Kaiba hob den Kopf ein Stück. „So, wer kann mir sagen, wann die Bibel geschrieben wurde?“